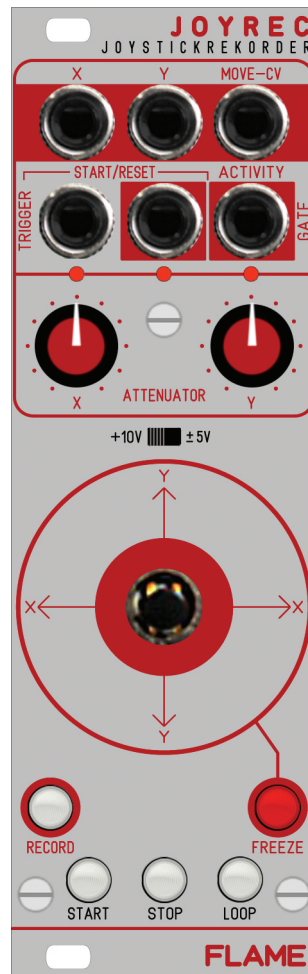


FLAME

JOYREC JOYSTICK REKORDER



HANDBUCH

Version 1.00

Inhalt

| | |
|--|----------|
| 1. Kurzbeschreibung..... | 3 |
| 2. Hardware / Anschluss..... | 3 |
| 2.1 Anschluss an das Modularsystem (Doepfer Buss) | 3 |
| 2.2 Modul Überblick | 4 |
| 2.3 Modul Rückseite (Polarity, Backup Battery) | 5 |
| 3. Bedienung | 6 |
| 3.1 Manueller Mode (Joystick spielen) | 6 |
| 3.2 Aufnahme (Record) | 6 |
| 3.3 Wiedergabe (Play back) | 7 |
| 3.4 Play Zusatzfunktionen Speed | 7 |
| 3.5 Gespeicherte Daten | 7 |
| 4. Anhang und Technische Informationen..... | 8 |
| 4.1 Technische Details | 8 |
| 4.2 Gewährleistung | 8 |
| 4.3 Herstellungsrichtlinien | 8 |
| 4.4 Entsorgung | 8 |
| 4.5 Support | 8 |
| 4.6 Danksagung | 8 |

1. Kurzbeschreibung

Der JOYREC ist ein kleines kompaktes Joystickmodul mit Aufnahmefunktion. Das Modul kann die Joystickbewegung bis zu einer Länge von etwa einer Minute aufzeichnen. Die Sequenz bleibt nach dem Ausschalten im batteriegepuffertem RAM gespeichert. Beim Abspielen der Sequenz wiederum, lässt sich die Abspielgeschwindigkeit manipulieren.

Es gibt eine FREEZE Funktion zum Halten der momentanen Joystickposition sowie einen externen Reset Eingang. Zusätzlich wird bei Bewegung außerhalb der Mittelposition ein GATE gesetzt und eine zusätzliche positive CV Spannung (Summierung von X und Y) in Abhängigkeit ausgegeben. Ein GATE/START Eingang dient zum Reseten oder gesynceter Aufnahme.

Die Bereiche der X/Y Ausgangsspannungen sind bipolar von ca. +/-5v oder unipolar von ca. 0 bis +10v regelbar. Beide Kanäle X und Y besitzen ein passives Abschwächer Potentiometer, sodass der Spannungsbereich auch geringer eingestellt werden kann.

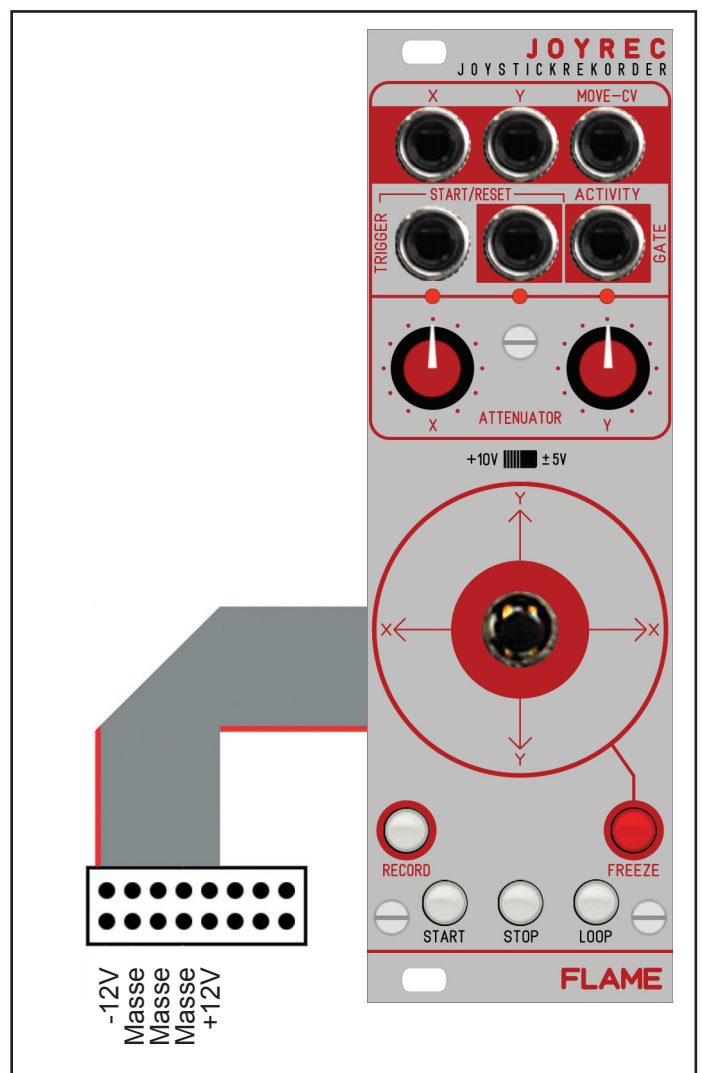
2. Hardware / Anschluss

2.1 Anschluss an das Modularsystem (Doepfer Buss)

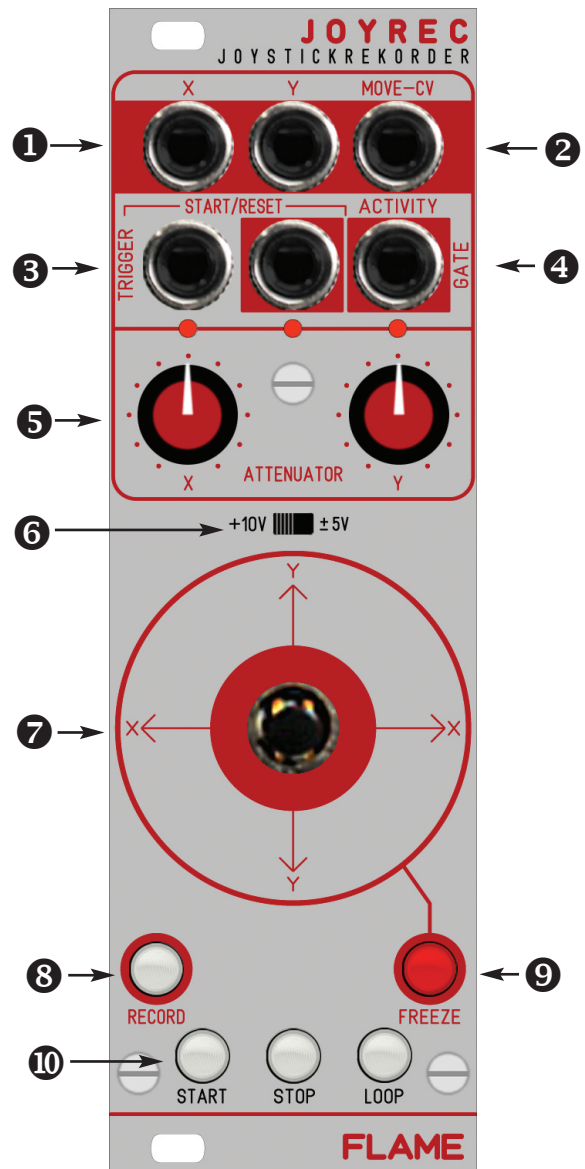
Das Modul wird mit angeschlossenem Flachbandkabel für den Doepfer Buss ausgeliefert. Die rote Ader markiert -12Volt.

Es sollte unbedingt auf die richtige Polung beim Anschluß geachtet werden. Falls das Modul versehentlich falsch gepolt wurde, verhindern Schutzdioden das sofortige Zerstören des Moduls (es kann aber nicht ausgeschlossen werden, daß es trotzdem zu Schäden kommt).

Deshalb Vorsicht: Den Anschluss mehrmals vor dem ersten Einschalten überprüfen!



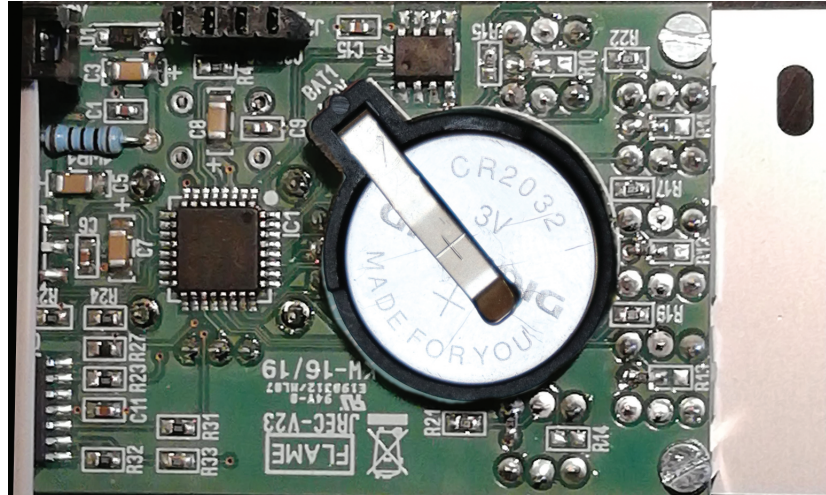
2.2 Modul Überblick



- ① CV Ausgänge X / Y (uni-oder bipolar)
- ② CV Ausgang MOVE (unipolar)
- ③ START / RESET Trigger Eingang und Ausgang
- ④ GATE Ausgang "Activity"
- ⑤ Abschwächer für X / Y Ausgänge
- ⑥ Umschalter bipolar/unipolar für X / Y Ausgänge
- ⑦ Joystick
- ⑧ RECORD Taste für Aufnahme-Bereitschaft
- ⑨ FREEZE Taste zum Halten der Joystickposition
- ⑩ Playtaster für START, STOP und LOOP ein/aus

2.3 Modul Rückseite

An der Modulunterseite befindet sich die Fassung für die Backup Batterie des Speichers. Beachten Sie dazu die Hinweise weiter unten!

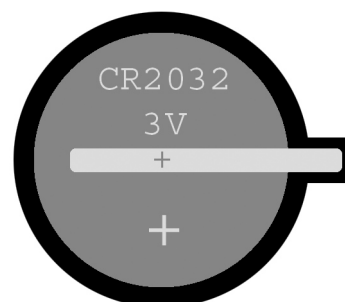
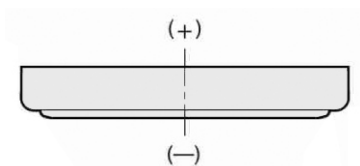


↑
Backup Batterie
3V Typ CR2032

Setzen Sie die Batterie ein, bevor Sie das Modul anschließen.

Der JOYSTICK REKORDER verwendet eine standardmäßige 3-V-Lithium-Batterie vom Typ CR2032. Legen Sie die mitgelieferte Knopfzelle oder eine vergleichbare wie unten gezeigt in das Batteriefach ein. Die Batterie wird benötigt, damit die Aufzeichnungen auch nach dem Ausschalten des Moduls gespeichert bleiben.

Stellen Sie sicher, dass die Anode (+) nach außen zeigt! Ansonsten wird der Speicher beschädigt und funktioniert nicht mehr!



3. BEDIENUNG

3.1 Manueller Mode (Joystick spielen)

Spielen Sie manuell mit dem Joystick, wenn die Aufnahme gestoppt ist (START Taste leuchtet nicht). Mit der Taste FREEZE lässt sich die aktuelle Position des Joysticks dauerhaft halten (Taste leuchtet). Mit den beiden Potentiometern wird die Ausgangsspannung abgeschwächt. Außerhalb der Mittelstellung des Joysticks wird der GATE Ausgang "Activity" eingeschaltet (+10v), die LED leuchtet dann. Zusätzlich wird am MOVE-CV-Ausgang eine unipolare Spannung, generiert aus der Summe von X und Y, ausgegeben (ca. 0 bis +6v).

3.2 Aufnahme (Record)

AUFNAHME BEREITSCHAFT

Drücken Sie den Taster RECORD für die Aufnahme Bereitschaft. Die LED blinkt. (Das geht auch während die Spur abgespielt wird!)

AUFNAHME STARTEN

Erst bei Drücken der Taste START oder bei einem positiven Triggerimpuls über die Eingangsbuchse START/RESET beginnt dann die Aufnahme. Jetzt leuchten die Tasten REC und START dauerhaft. Die Bewegung des Joystick wird nun aufgezeichnet. Die maximale Aufnahmezeit beträgt etwa 1 Minute.

AUFNAHME BEENDEN UND STARTEN

Die Aufnahme endet, wenn nochmals der Taster START gedrückt wird oder endet bei einem positiven Triggerimpuls über die Eingangsbuchse START/RESET oder wenn die maximale Aufnahmezeit erreicht wird. Die Aufnahme startet dann automatisch und wird geloopt abgespielt, falls LOOP eingeschaltet ist.

AUFNAHME BEENDEN UND STOPPEN

Wenn mit der Taste STOP die Aufnahme beendet wird, startet das Playback nicht, sondern der Joystick ist wieder im manuellem Mode. Die Aufnahme kann aber durch Drücken auf den Taster START oder durch einen positiven Triggerimpuls über die Eingangsbuchse START/RESET gestartet werden.

LOOP

Drücke auf die Taste LOOP um die Funktion ein/auszuschalten.

PLAY LOOP - Die Aufnahme wird wiederholt abgespielt wenn die LED leuchtet.

ONE SHOT - Die Aufnahme wird nur einmal abgespielt wenn die LED nicht leuchtet.

3.3 Wiedergabe (Play back)

Durch Drücken auf den START Taster oder durch einen positiven Triggerimpuls über die Eingangsbuchse START/RESET wird die Wiedergabe gestartet.

RESET

Wird die Spur gerade abgespielt (START Taste leuchtet), kann sie durch Drücken auf den START Taster oder bei einem positiven Triggerimpuls über die Eingangsbuchse START/RESET neu gestartet werden (Reset).

TRIGGER OUT

Bei jedem Start bzw Loopende wird ein Triggerimpuls von ca. 10ms Länge an der TRIGGER Ausgangsbuchse ausgegeben.

3.4 Play Zusatzfunktion Speed

Während des Abspielens der Aufnahme kann mit dem Joystick der X-Achse die Abspielgeschwindigkeit verändert werden: Links wird langsamer und rechts schneller abgespielt.

Beachten Sie, daß die Funktion SPEED keine Wirkung zeigt, wenn die One Shot Sequenz beendet ist !

3.5 Gespeicherte Daten

Wenn eine Backup Batterie eingesetzt ist, bleiben nach dem Ausschalten des Moduls folgende Daten dauerhaft gespeichert:

- Die aufgenommene Sequenz
- Die Länge der Sequenz
- LOOP Einstellung
- FREEZE Einstellung

4. Anhang

4.1. Technische Details

Anschlüsse:

Flachbandkabel Adapter für Doepfer Buss +/-12Volt
Eingänge: 1x Trigger Eingang, 3,5mm Mono Buchsen
Ausgänge: 2x Trigger/Gate, 3x CV, 3,5mm Mono Buchsen

Bedienungselemente:

5 Taster
2 Potentiometer
3 LED's

Auflösungen: AD/DA-Wandler: 12Bit, Sample Rate: ca. 300Hz, CV Range: 0..+10V, +/-5V

Stromaufnahme: +30mA / -5mA

Größe: Euro Format 3HE / 6TE 40,3x128,5x33mm

4.2 Gewährleistung

Trotz sorgfältiger Herstellung kann es passieren, daß eventuell Fehler auftreten. Im Rahmen der Gewährleistung werden Herstellungsfehler kostenlos beseitigt. Dazu zählen nicht Mängel, die durch unsachgemäße Benutzung des Gerätes verursacht wurden.

Der Gewährleistungszeitraum richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben der einzelnen Länder, in denen das Gerät vertrieben wird. Setzen Sie sich gegebenenfalls mit Ihrem Fachhändler/Distributor in Verbindung oder senden Sie eine email an:
service@flame-instruments.de

4.3 Herstellungsrichtlinien

Konformität: CE, RoHS, UL

4.4 Entsorgung

Das Gerät wurde RoHS-konform hergestellt (Richtlinien der EU) und ist damit frei von Schadstoffen wie Quecksilber, Blei, Kadmium und sechswertigem Chrom. Elektronikschrott ist aber trotzdem Sondermüll und darf nicht im Hausmüll entsorgt werden. Setzen Sie sich für eine umweltfreundliche Entsorgung mit Ihrem Fachhändler oder Distributor in Verbindung.

4.5 Support

Aktuelle Informationen, Updates, Downloads, Tips und Tricks, Videos und Links finden Sie jederzeit auf der webseite:
www.flame-instruments.de

4.6 Danksagung

Für ihre Hilfe und Unterstützung geht ein großer Dank besonders an: Schneiders Büro Berlin, Shawn Cleary (Analogue haven, Los Angeles), Thomas Wagner, Robert Junge, Anne-Kathrin Metzler, Lena Bünger und Alex Wolter.